



LES INVISIBLES

Regie	Louis-Julien Petit
Mit	Audrey Lamy, Corinne Masiero, Noémie Lvovsky, Deborah Lukumuena, Pablo Pauly
Land, Jahr	FR, 2018
Kinostart	12.09.2019
Format, Dauer	Scope, 102 Minuten
Suisa-Nr.	1013.125
Homepage	https://frenetic.ch/de/katalog/detail/les-invisibles-1155/

Die Frauen sind arbeitslos und ohne feste Bleibe. Sie sind aber wild entschlossen, den Humor zu bewahren und festen Boden unter den Füßen zu gewinnen... Der Film Les Invisibles hat im Frankreich der Gilets Jaunes Furore gemacht.

Inhalt

Sie heissen Edith Piaf, Brigitte Macron oder Lady Di: Eine Gruppe von Frauen in Frankreich, die mit viel Humor und Selbstironie auf bessere Tage hoffen – auf eine Arbeit und ein festes Dach über dem Kopf. Zwei Sozialarbeiterinnen haben selber mit dem bürokratischen System zu kämpfen und tricksen es kreativ aus, um ihre «Kundinnen» wieder ins Arbeitsleben einzugliedern. Ein durchaus komischer und zugleich realitätsnaher Film, der im Frankreich der Gilets Jaunes Furore gemacht hat.

Pressestimmen

?Raueres Feel-Good-Movie mit Tief- und Scharfsinn.
ANNABELLE

Der Franzose Louis-Julien Petit gibt in «Les invisibles» auf witzige Weise neue Impulse für die Sozialhilfe – mit einer Prise Hoffnung im Stile britischer Feelgoodfilme wie «Full Monty».
TELE

Ein urkomischer und zugleich realitätsnaher Film, der im Frankreich der Gilets jaunes Furore gemacht hat.
WORK

Ein Wunder der Feinfühligkeit.
RTL

Zwischen Humor und Emotionen.
Le Point